

## J. M. Soedher: **Marienplatz de Compostella**

### Ein Spiel um Leben und Tod – Johannes Bucher nimmt wieder die Fährte auf

*Widerwillig übernimmt der LKA-Ermittler Johannes Bucher einen Vermisstenfall. Es geht um die junge Münchnerin Anne Blohm, die ein Jahr Auszeit genommen hat, um von München nach Santiago de Compostela zu pilgern. Schon nach wenigen Wochen reißt jeder Kontakt zu ihr ab. Eine Postkarte von der Loire ist das letzte Lebenszeichen. Gerade als Bucher sich auf den Weg nach Frankreich machen will, wird auf einem Autobahnparkplatz im Münchner Norden das Bein einer jungen Frau gefunden. Immer stärker lastet der Erfolgsdruck auf Bucher, denn er weiß: Diesmal muss er einen Fall nicht nur aufklären, sondern ihn auch zu einem guten Ende bringen.*

Jakob Maria Soedher schickt den Münchner LKA-Ermittler Bucher erneut auf die Spur eines Verbrechens und setzt dadurch die fesselnde Krimireihe „Bucher ermittelt“ mit einem vierten Band fort. Der Leser trifft auf Buchers altbekanntes eingespieltes Ermittlerteam, mit all seinen Stärken, aber auch liebenswerten Macken.

„Sind wir inzwischen schon für Vermisste zuständig?“ Mit diesen Worten startet das Team anfangs noch wenig enthusiastisch die Ermittlungen. Doch der anfängliche Unmut weicht schnell einer fiebrigen Ermittlungsarbeit, denn bei dem aktuellen Fall ist alles anders als bisher. Ein Tatort fehlt, das Opfer, es gibt keine Spuren – und doch ist allen klar, dass man es mit einem monströsen Verbrechen zu tun hat. Die Ermittlungen weisen nach Frankreich – an die Loire – und mitten in das Herz Münchens. Dabei wird schnell klar, dass ein unglaubliches Verbrechen vorliegt, dessen Umfang selbst die Ermittler mit Schrecken erfüllt. Mit Professionalität und Intuition durchschaut das Team falsch gelegte Fährten und nähert sich immer mehr dem Kern des Verbrechens. Doch die Zeit drängt, denn das Leben der jungen Münchnerin steht auf dem Spiel.

Auch in dem vierten Band der „Bucher ermittelt“ Reihe versteht es Soedher, seine Leser mit einem handlungsreichen Plot zu fesseln. Durch zahlreiche geschickt konstruierte Perspektivenwechsel wird die Spannung aufgebaut und bleibt bis zu dem turbulenten und gefährlichen Finale erhalten. Der Leser erhält jedoch nicht ausschließlich tiefe Einblicke in die Ermittlungen, sondern auch in das private Leben des Ermittlerteams, Opfers und Täters. Dadurch eröffnet sich die Möglichkeit, aktiv bei dem Fall mit zu rätseln, was eine Freude für jeden passionierten Krimileser darstellt.

*Marienplatz de Compostela* ist ein literarischer Genuss, bei dem Spannung und Gefahr mit Witz und Charme kombiniert sind. Soedher präsentiert wieder einmal einen komplexen Fall, für dessen Lösung eine große Portion Scharfsinn gefragt ist.

**J.M. Soedher, Marienplatz de Compostella**

**Taschenbuch, 416 Seiten, 10,90 € (D), ISBN 978-398114643-2-0**